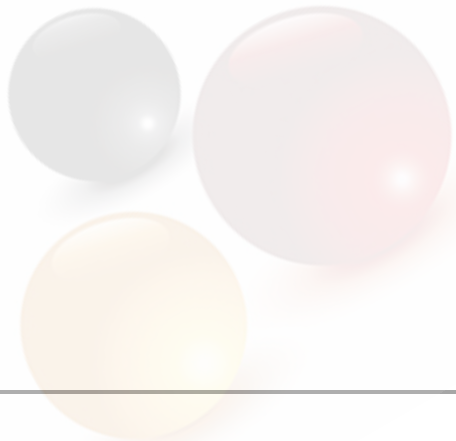


Schwimmbeckenwasseraufbereitung

1.2 Verfahrensstufen zur Schwimmbeckenwasseraufbereitung



1.2.1 Adsorption an Pulveraktivkohle

Adsorption:

(lat. adsorbere = ansaugen)

Anlagerung bzw. Anreicherung von flüssigen oder gasförmigen Stoffen **an** die Oberfläche von Festkörpern

Ziel:

Bindung fein verteilter organischer Verunreinigungen zur Abscheidung auf nachfolgendem Filterbett



1.2.2 Flockung

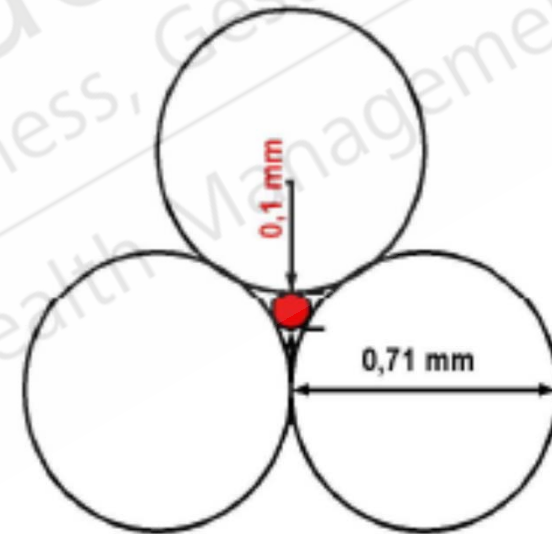
Zusammenfassung

- Zusammenballen feinst verteilter Schmutzstoffe
- Volumenvergrößerung zur Abscheidung in der Filterstufe
- Entscheidend für Filterleistung

1.2.3 Filtration

Wirkmechanismen bei der Filtration:

- Siebwirkung
- Sorption
- Adsorption
- Absorption



1.2.5 Filterspülwassermenge

Filterspülwassermenge

abhängig von:

- Filterfläche des größten Filterbehälters
- Spüldauer
- Spülwassergeschwindigkeit

Anhaltswert nach DIN 19643:

6-8m³ je m² Filterfläche

Fassungsvermögen der öffentlichen Kanalisation muss überprüft werden
(ggfls. Speicherung und Ableitung in Intervallen)

1.4.1 Desinfektion mit Chlor

Chlorgasverfahren

Chlor-Chlordioxid-Verfahren

Trichlorisocyanursäure

Natriumhypochlorit-Verfahren

Calciumhypochlorit-Verfahren

Ozon-Bromid-Verfahren



Beispiel
Chlorgasverfahren